

64. Willst du dein Herz mir schenken.

(Aria di Giovannini.)

Moderato.

Angeblich von J. S. Bach. (Orig. Es dur.)

Piano

1. Willst du dein Herz mir schen-ken, so fang' es heim-lich an, dass
 2. Be - hut-sam sei und schwei-ge, und trau-e kei - ner Wand, lieb'
 3. Be - geh-re kei - ne Blik - ke von mei-ner Lie - be nicht, der
 4. Zu frei sein, sich er - ge - hen, hat oft Ge - fahr ge - bracht, man

1. un - ser bei - der Den-ken nie - mand er - ra - ten kann. Die
 2. in - ner-lich und zei - ge dich au - ssen un - be - kannt. Kein
 3. Neid hat vie - le Tük - ke auf un - sern Bund ge - richt't. Du
 4. muss sich wohl ver - ste - hen, weil ein falsch' Au - ge wacht. Du

1. Lie - be muss bei bei - den all - zeit ver - schwie-gen sein, drum
 2. Arg - wohn musst du ge - ben, Ver - stel - lung nö - tig ist, ge -
 3. musst die Brust ver - schlie - ssen, halt' dei - ne Nei - gung ein, die
 4. musst den Spruch be - den - ken, den ich vor - her ge - than: willst

1. schliess' die gröss - ten Freu - den in dei - nem Her - zen ein.
 2. nug, dass du, mein Le - ben, der Treu' ver - si - chert bist.
 3. Lust, die wir ge - nie - ssen, muss ein Ge - heim-nis sein.
 4. du dein Herz mir schen-ken, so fang' es heimlich an.